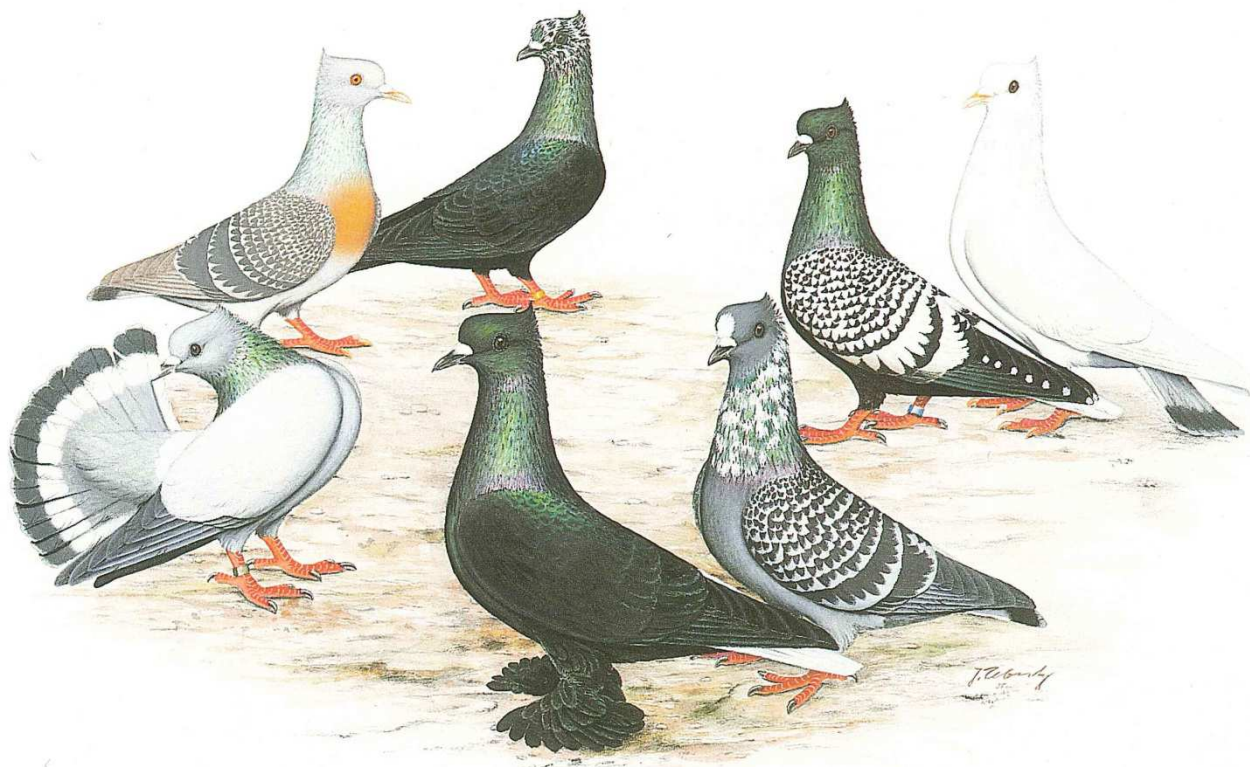




Schweizer Taube Aktuell 2016



Ehrenmitglieder

Horst Ernst 06507 Friedrichsbrunn Hauptstr. 52; Tel.: 039487-467

Urs Freiburghaus CH-03506 Grosshöchstetten Birkenweg 8; Tel.: 0041-317111577

Willi Geye 38871 Drübeck Ilsenburger Str. 14; Tel.: 039452 – 88154

Ulrich Hutmacher CH-03503 Gysenstein Niedergysenstein; Tel.: 0041-317910388

Gerhard Liebscher 98529 Suhl Leonhard-Frank-Str.6; Tel.: 03681-319421

Wolfgang Pfeiffer 38855 Benzingerode Rösentor 6; Tel.: 03943 – 45745

Theo Schweizer CH-1350 Orbe Ch. de Montchoisi Tel.: 0041-21703070

Hans Wälti CH-04814 Bottewil Weihermattstr.13; Tel.: 0041-627213144

Vorstand des Sondervereins

Ehrenvorsitzender:	Willi Geye 38871 Drübeck Ilsenburger Str. 14; Tel.: 039452 - 88154
1. Vorsitzender:	Wolfgang Pfeiffer 38855 Benzingerode Rösentor 6; Tel.: 03943-45745
2. Vorsitzender:	Peter Wolff 69469 Weinheim Leberstr. 15; Tel.: 06201 - 67565
Zuchtwart:	Gerhard Liebscher 98529 Suhl Leonhard-Frank-Str.6; Tel.: 03681-319421
Schriftführer:	Hans-Joachim Fuchs 06679 Hohenmölsen Rosa-Luxemburg-Str. 13; Tel.: 034441-20961
1. Kassierer:	Karl-Heinz Gehrman 38871 Langeln Klostergarten 4; Tel.: 039458 - 3997
2. Kassierer:	Volker Schmidt D-38871 Drübeck Steinweg 10; Tel.: 039452 – 802543
Beisitzer:	Manfred Liebscher D-09514 Lengefeld Wolkensteiner Str. 11c; Tel.: 03736-7779860 Heinrich Niederklopper CH-07075 Churwalden Jochwäg 87; Tel.: 0041-0813821414 Bernd Sanftenberg 39279 Hobeck Karl-Marx-Str. 21; Tel.: 039245-3589 Rüdiger Schikore 29633 Munster Heidewinkel 2; Tel.: 05192-5408 Ernst Walser CH – 09320 Frasnacht Kratzern 22; Tel.: 0041 – 71 – 4461976

Home page: <http://www.sv-schweizer-tauben.de.vu/> oder www.schweizertaube.eu

Einladung

zur Jahreshauptversammlung am 30. April 2016,

13.00 Uhr nach Suhl / Thüringen

in das

Hotel "Ringberghaus"

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grußworte der Gäste
3. Verlesung der Niederschrift der JHV vom 25.04.2015 in Wolkenstein / Erzgebirge
4. Neuaufnahmen
5. Jahresberichte: 1. Vorsitzender
 Kassierer
 Zuchtwart
6. Wettbewerbsauswertung
7. Aussprache
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes
10. Wahl des Vorstandes
11. Wahl eines Kassenprüfers
12. Terminabstimmung und Beschlussfassung
 Anträge zur Durchführung von Sonder- und Werbeschauen
13. Verschiedenes
14. Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Anträge zur JHV müssen bis zum **20.04.2016** beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.

Liebe Freunde der Schweizer Tauben,

**die Jahreshauptversammlung
findet am 30. April 2016
im Hotel "Ringberghaus" in Suhl / Thüringen statt.
Beginn ist um 13.00 Uhr.**

Der Vorstand trifft sich bereits um 10.00 Uhr am Sonnabend zur vorbereitenden Vorstandssitzung an gleicher Stelle.

Kontakt / Anfahrtsplan



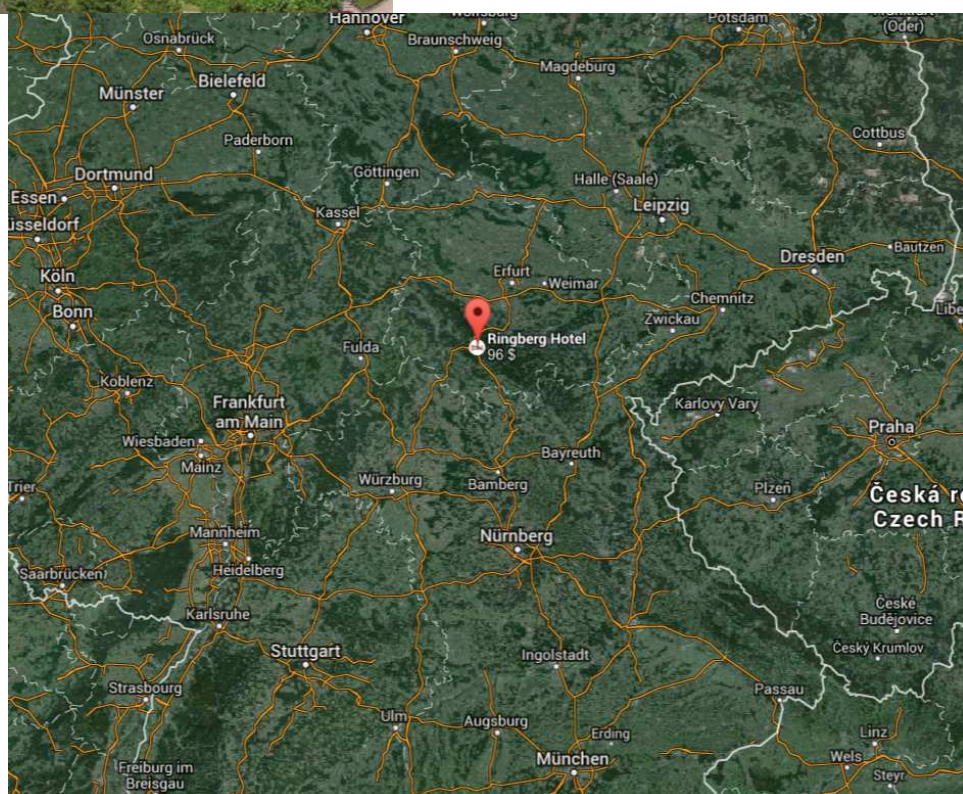
Ringberg Hotel GmbH & Co. KG
Ringberg 10
98527 Suhl

Tel: 03681 - 389 0
Fax: 03681 - 389 890

E-Mail: direktion@ringberghotel.de

Buchungen unter Stichwort:
Schweizer Taube

Achtung!
Die Zimmer
sind nur bis
zum
20.03.16
für uns
reserviert.
Bitte
baldigst
buchen!



Protokoll der Jahreshauptversammlung des
Sondervereins der Züchter Schweizer Taubenrassen
am 25.04.2015 in Wolkenstein/Erzgebirge

Teilnehmer: 48 Zuchtfreunde

Entschuldigt: 22 Zuchtfreunde

Gegen 13:00 Uhr eröffnet der 1. Vorsitzende, Wolfgang Pfeiffer, die Jahreshauptversammlung und begrüßt die Ehrenmitglieder sowie alle anwesenden Züchter und Gäste.

Er bedankt sich bei den Zuchtfreunden aus dem Erzgebirge, die diese Veranstaltung vorbereitet haben.

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen oder Ergänzungen durch Handzeichen bestätigt.

Ehrend gedacht wird dem verstorbenen Mitglied, Willi Friedrich. Nach einem kurzen Rückblick auf seine Aktivitäten als Mitglied im Sonderverein erheben sich die Teilnehmer zu einer Gedenkminute.

Grüße überbringt der Zuchtfreund H. Niederklopper als Präsident des KSTR und der Zuchtfreund R. Wolf vom Bundeszuchtausschuss. Sie wünschen der Versammlung einen guten Verlauf.

Die letztjährige Niederschrift ist in der „Schweizer Taube Aktuell 2015“ veröffentlicht und braucht daher nicht verlesen zu werden. Da es auch hier keine Änderungswünsche gibt, wird sie durch die Mitglieder genehmigt.

Der 1. Vorsitzende berichtet über den derzeitigen Mitgliederstand. Durch den einen Todesfall, fünf Austritten und vier Streichungen reduziert sich der Mitgliederstand von 174 am 01.05.2014 auf 164 Mitglieder. Es werden drei neue Zuchtfreunde einstimmig als Mitglieder aufgenommen, so dass sich der Mitgliederstand zum 25.04.2015 auf 167 Zuchtfreunde beläuft.

Als Tagesordnungspunkt 5 gibt der 1. Vorsitzende seinen Jahresbericht zum Geschäftsjahr 2014. Sein Dank gilt nochmals dem Zuchtfreund, Kurt Porzel, für die Organisation der Jahreshauptversammlung 2014 inklusive des hervorragenden, geselligen Beisammenseins nach der Versammlung.

Rückblickend auf die Ausstellungssaison 2014/15 verweist er auf die Sonderschauen zur VDT Schau in Ulm, zur Nationalen in Leipzig sowie in Verden, Langeln und in Meiningen.

Die Hauptsonderschau fand in Pfarrkirchen statt.

In Summe wurden auf diesen Sonderschauen 1458 Schweizer Tauben in allen 25 Farbschlägen ausgestellt. Allgemein ist ein Rückgang der Ausstellungsfreudigkeit der Züchter zu bemerken.

Er gratuliert den 9 Deutschen Meistern – H. Kaps, ZG Kümpel, J. Wohlfahrt, E. Peter, V. Schmidt, P. Wolff, D. Bülow, R. Edmüller und A. Fuchs.

Ein ganz besonderer Glückwunsch geht an R. Edmüller zur Auszeichnung seines Luzerner Goldkragens ohne Binden als Deutscher Champion.

Die HSS in Pfarrkirchen war eingebettet in die Jubiläumsschau 50 Jahre RGZV Pfarrkirchen.

42 Aussteller zeigten 561 Einzeltiere in 21 Rassen. Die Teilnehmer und auch die Tauben erlebten, in Fortführung der Durchführung der 1. Eigenständigen Europaschau für Schweizer Tauben 2010, wiederum eine perfekte

Rundumversorgung.

Deshalb spricht der 1. Vorsitzende ein besonderes Dankeschön an die Pfarrkirchner Zuchtfreunde um Ihren Vorsitzenden Paul Bauer aus.

Pfarrkirchen kann zu gegebener Zeit immer mit einem Zuschlag zur Durchführung einer HSS unseres Sondervereins rechnen.

Es folgte ein ausführlicher Bericht vom Kassierer, Karl-Heinz Gehrman. Der Sonderverein steht wirtschaftlich weiterhin gut dar. Die Beitragskassierung ist mit viel Aufwand bis Ende April 2015 auf das SEPA Verfahren umgestellt, so dass nun ein Beitragseinzug wieder zur Normalität gehört. Kontoveränderungen sollten aber umgehend an den 1. Kassierer gemeldet werden, damit es zu keinen Zusatzkosten für die Mitglieder kommt.

Der Bericht des Zuchtwarts, Gerhard Liebscher, ist wieder sehr umfangreich. Er bespricht die einzelnen Sonderschauen und dabei die Qualität der ausgestellten Schweizer Tauben. Gezielte Hinweise sollen die Züchter in die Lage versetzen Rassemerkmale in die gewünschte Richtung entsprechend den anzuwendenden Standards zu verbessern.

Dazu sollte jeder Züchter in erster Linie die jährliche Hauptsonderschau nutzen, um den Qualitätsstand seiner Zucht im Vergleich zu den anderen beurteilen zu können.

Der 1. Vorsitzende zeichnet verdienstvolle Mitglieder mit den Ehrennadeln des VDT und des Sondervereins aus:

Sonderverein: Bronze – H. Beneke; H. Bauer; W. Dell; H. Kaps
Silber – J. Lasch; R. Mildner
Gold – L. Balkenhol; A. Fuchs; G. Springmeyer;
J. Reißerweber

VDT: Silber – A. Fuchs; F. Kümpel; I. Peukert.
Gold – K.H. Gehrman; E. Walser; P. Wolff;

Er dankt ihnen für die Verbundenheit und die hervorragend geleistete Arbeit.

Die Championate und die Erringer der Leistungspreise zur HHS 2014 werden durch die Zuchtfreunde H.J. Fuchs und W. Pfeiffer bekannt gegeben und entsprechend mit Präsenten bedacht:

Schweizer Glocke - Richard Edmüller; Leistungspreise – ZGM Kümpel; W. Pfeiffer; J. Reißerweber; G. Liebscher; Zinnkane – R. Edmüller.

Auch hierfür gibt es ein besonderes Dankeschön und einen entsprechenden Applaus durch die Versammlungsteilnehmer.

Den Bericht der Kassenprüfer – W. Koch und H. Benecke – gibt der Zfrd. Heinz Beneke. Es gibt keine Beanstandungen an der Kassenführung. Sie regen allerdings an, den Beitrag schon im Februar einzuziehen.

Das wäre allerdings nach Aussage des Kassierers durch das anzuwendende SEPA Verfahren ein erneuter enormer Aufwand, so dass diese Aufforderung zurück gestellt wird.

Dem Kassierer und dem Vorstand wird daraufhin einstimmig Entlastung erteilt.

Als neuer Kassenprüfer wird Zfrd. M. Klapproth gewählt. Dem ausgeschiedenen Prüfer Zfrd. H. Beneke wird für seine Einsatzbereitschaft gedankt.

Es folgen die Abstimmungen der Termine und Ausstellungen für die Saison:

2015

12.09.2015 JUNGTIERBESPRECHUNG – LANGELN
26.09.2015 JUNGTIERBESPRECHUNG – HERBERTSFELDEN (BAYERN)
13.-15.11.2015 28. EE-EUROPASCHAU METZ/FRANKREICH
21.-22.11.2015 SONDERSCHAU PFARRKIRCHEN
21.-22.11.2015 SONDERSCHAU DREBACH
21.-22.11.2015 SONDERSCHA VIERNAU
04.-06.12.2015 SONDERSCHAU VDT LEIPZIG
18.-20.12.2015 SONDERSCHAU NATIONALE DORTMUND
19.-20.12.2015 SONDERSCHAU NÜRNBERG
09.-10.01.2016 HAUPTSONDERSCHAU VERDEN/ALLER

2016

30.04.16 Jahreshauptversammlung Suhl : G. Liebscher
„Ringberghaus“
28. – 30.12.16 Europaschau Schleusingen

2017

???? Jahreshauptversammlung - Harz
24.-26.11.2017 HSS Drebach

Ein weiterer Antrag zur Ausrichtung der HSS 2017 liegt vom RGZV Thale vor. Dem kann leider nicht stattgegeben werden, weil an dessen Termin die Gesamtausstellung Kleintiere Schweiz stattfindet, zu der unser Kommen erwartet wird und das wir auch bereits fest zugesagt haben.

Als große Überraschung wird unser 1. Vorsitzende, W. Pfeiffer, zum Ehrenmitglied ernannt. Der 2. Vorsitzende, P. Wolff, begründet diese Auszeichnung und führt im Besonderen die 20jährige Arbeit als Vorsitzender unserer Gemeinschaft an. Sichtlich bewegt bedankt sich Zfrd. Pfeiffer für diese hohe Auszeichnung und verspricht weiterhin alles zum Wohle des Sondervereins zu tun.

Die Versammlung endet gegen 15:30 Uhr.

Der 1. Vorsitzende, Wolfgang Pfeiffer, wünscht allen noch schöne Stunden in Wolkenstein und erhofft sich ein zahlreiches Wiedersehen zu den kommenden Veranstaltungen.

Hans-Joachim Fuchs

1. Schriftführer

Hohenmölsen, im Februar 2016

VDT Championanwärter 2015



0,1 Luzerner Elmer
gelb
Dennis Bülow

Herzlichen Glückwunsch

Mitgliederentwicklung des SV der Züchter Schweizer Taubenrassen



WICHTIGE TERMINE

- | | |
|-------------------------|--|
| 30.04.2016 | JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG – SUHL |
| 17.09.2016 | SONDERRICHTERSCHULUNG MIT ANGESCHLOSSENER
JUNGTIERBESPRECHUNG → HERBERTSFELDEN (BAYERN) |
| 29. – 30.10.2016 | DEUTSCHE JUNGGEFLÜGELAUSSSTELLUNG → HANNOVER |
| 04. – 06.11.2016 | LANDESVERBANDSSCHAU THÜRINGEN → ERFURT |
| 25. – 27.11.2016 | VDT SCHAU → ERFURT |
| 26. – 27.11.2016 | SONDERSCHAU → PFARRKIRCHEN |
| 02. – 04.12.2016 | NATIONALE → LEIPZIG |
| 29. – 30.12.2016 | 3. RASSEBEZOGENE EUROPASCHAU DER
SCHWEIZER TAUBEN → SCHLEUSINGEN |

Runde Geburtstage 2016

Name	Jubiläum	Geburtsjahr
HUTMACHER, ULRICH	85. GEBURTSTAG AM:	13.02.1931
KOCH, WOLFGANG	65. GEBURTSTAG AM:	15.02.1951
EGGIMANN, FRITZ	80. GEBURTSTAG AM:	22.02.1936
FRITSCH, KARL-HEINZ	75. GEBURTSTAG AM:	29.04.1941
MEYER, HANS - JÜRGEN	60. GEBURTSTAG AM:	22.05.1956
GLÄSER, KARIN	65. GEBURTSTAG AM:	24.05.1951
WESSEL, KARL-FRIEDRICH	50. GEBURTSTAG AM:	16.06.1966
LASCH, JOACHIM	65. GEBURTSTAG AM:	23.06.1951
BENEKE, HEINZ - GEORG	75. GEBURTSTAG AM:	05.07.1941
GUSSOR, ERWIN	75. GEBURTSTAG AM:	14.07.1941
ZIETZ, ARNO	80. GEBURTSTAG AM:	23.07.1936
SCHMIDT, VOLKER	65. GEBURTSTAG AM:	24.08.1951
BAUER, PAUL	65. GEBURTSTAG AM:	26.08.1951
KUNDERT, MARTIN	60. GEBURTSTAG AM:	11.09.1956
FISCHER, JOSEF	65. GEBURTSTAG AM:	27.10.1951
SEGBERT, ALF	50. GEBURTSTAG AM:	30.10.1966
NÖMAYR, ANTON	65. GEBURTSTAG AM:	18.11.1951
GÜNTHER, HEINER	65. GEBURTSTAG AM:	06.12.1951
KÜMPEL, FRANK	50. GEBURTSTAG AM:	30.12.1966

***Allen Jubilaren herzliche Glückwünsche, viel Gesundheit
und viel Schaffenskraft!***

Gezüchtete Rassen

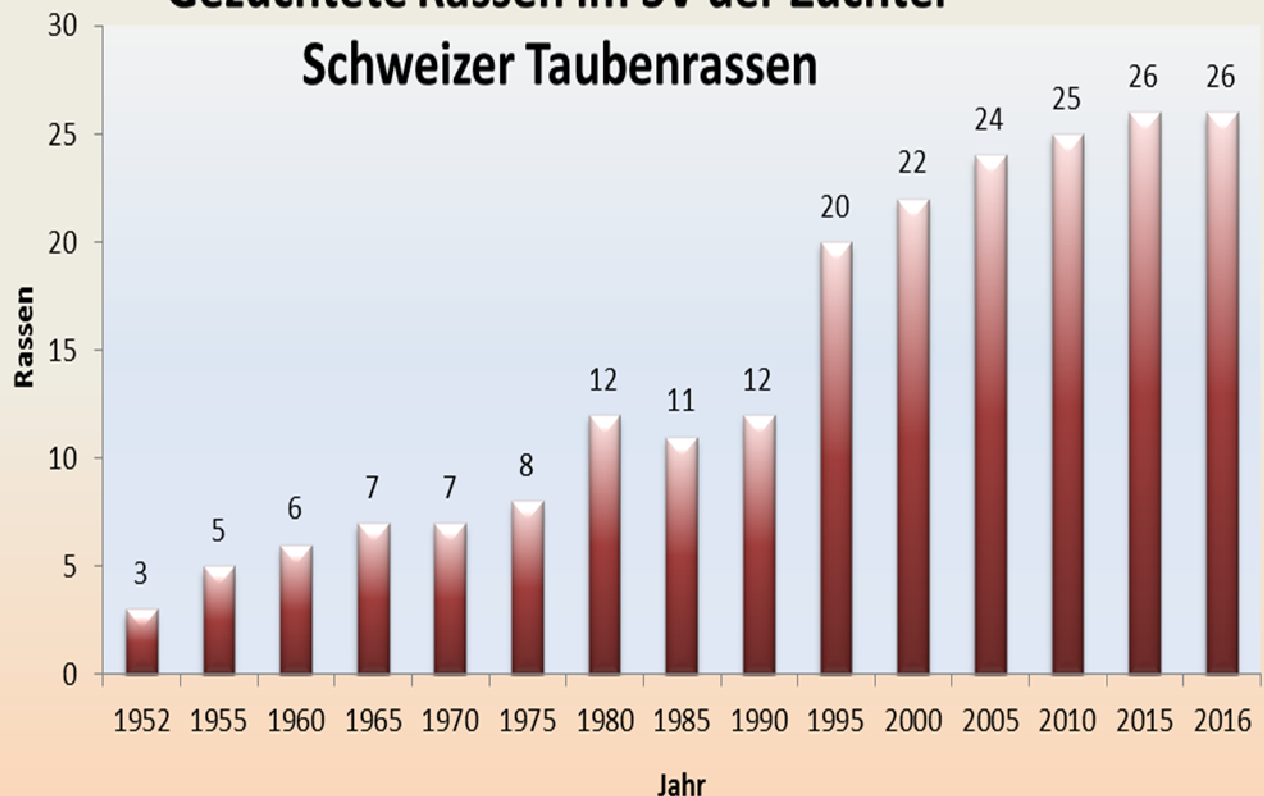
Name, Vorname	Rassen	Farbenschlage
Abraham, Markus	Luzerner Einfarbige	weiß
Aeschlimann, Peter	Luzerner Einfarbige	weiß; schwarzgesäumt; rotfahl, blaugehämmert; braunfahl
	Luzerner Elmer	gelb
	Poster	blau ohne Binden
	Aargauer Weißschwanz	rot und gelb
Aigner, Christoph	Luzerner Einfarbige	schwarz
Amelung, Michael	Luzerner Kupferkragen	mit Binden und gehämmert
Anders, Tobias	Luzerner Goldkragen	ohne Binden
Asam, Albert	Luzerner Einfarbige	gelfahlgehämmert
Bächler, Rolf	Luzerner Einfarbige	weiß
	Luzerner Goldkragen	mit Binden
Balkenhol, Ludwig	Luzerner Kupferkragen	mit und ohne Binden
	Poster	rotfahl, rotfahlgehämmert
Balkenhol, Tobias	Poster	blau mit Binden
Balsiger, Beat	Luzerner Goldkragen	ohne Binden
Barkhau, Ralf	Eichbühler	
	Luzerner Goldkragen	
	Luzerner Kupferkragen	
Bauer, Hans	Eichbühler	blau und laufahl mit und ohne Binden
	Poster	rot- und gelbgehämmert; rot- und gelbfahl mit Binden
Bauer, Herbert	Luzerner Schildtauben	rot- und gelbfahl
Bauer, Paul		
Baumgartner, Rudolf	Wiggertaler Farbenschwanz	blau
	Berner Weißschwänze	schwarz
Beneke, Heinz	Luzerner Einfarbige	rotfahlgehämmert
	Luzerner Goldkragen	mit un ohne Binden
Berthold, Norbert	Thurgauer Mehlfarbige	mit Binden
	Schweizer Einfarbige Taube	weiß
Bieler, Edmund	Eichbühler	blau ohne Binden; blaugehämmert
Boisits, Andreas	Einfarbige Schweizertaube	eisfarbig mit und ohne Binden
	Thurgauer Schildtauben	schwarz, blau, gelbfahl, blau mit weißen Binden, blauweißgeschuppt
Bräunlich, Günter	Eichbühler	blaugehämmert
	Wiggertaler Farbenschwanz	rot, schwarz
	Berner Spiegelschwanz	blau
Breitbarth, Günter	Poster	dominant rot; blauschimmel
Bülow, Denis	Luzerner Einfarbige	schwarz, rot- und gelbgehämmert
	Luzerner Rieselköpfe	schwarz
	Luzerner Elmer	gelb und braun
	Luzerner Goldkragen	ohne Binden
Christ, Rene	Wiggertaler Farbenschwanz	schwarz
	Aargauer Weißschwänze	schwarz
Cramer, Wilfried	Luzerner Einfarbige	rotfahl, gelbfahl
Dell, Walter	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden, gehämmert
Diefert, Ronald	Einfarbige Schweizertaube	weiß
Dircks, Hugo	Luzerner Einfarbige	weiß
Ditschler, Ingo	Thurgauer Schildtauben	schwarz, blau mit und ohne Binden
	Thurgauer Weißschwänze	blau mit weißen Binden
Edmüller, Richard	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
	Aargauer Weißschwänze	blau
Eggimann, Fritz	Thurgauer Mönche	rot; blau ohne Binden, blau mit weißen Binden, blau mit schwarzen Binden blauweißgeschuppt
Ehrlein, Thomas	Luzerner Goldkragen	mit Binden
Eif, Werner	Eichbühler	rot- und gelbfahl
Einhorn, Gotthard	Aargauer Weißschwänze	blau ohne Binden
	Luzerner Einfarbige	rotfahlgehämmert
Engels, Bjorn	Luzerner Einfarbige	weiß, schwarz
	Luzerner Goldkragen	mit Binden
Eißler, Hans-Heinrich	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
Ernst, Horst	Luzerner Goldkragen	mit Binden
Feller, Andre	Einfarbige Schweizertaube	weiß
	Wiggertaler Farbenschwanz	blau
	Thurgauer Mönche	blau mit weißen Binden, blauweißgeschuppt
Feuerer jun.	Berner Guggler	blau- und weißschwanz
Prof. Dr. Ficker, Frank	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
Fischer, Josef	Schweizer Kröpfer	
Fischer, Theres	Luzerner Goldkragen	rotgesäumt
	Luzerner Schildtauben	rotgesäumt
Freiburghaus, Urs		
Friedrich, Michael		
Frischhut, Johann	Luzerner Einfarbige	rotfahlgehämmert; gelbfahlgehämmert;
Fritsch, Karl-Heinz	Wiggertaler Farbenschwanz	rot und gelb; blau
Fuchs, Hans-Joachim	Eichbühler	blau, blaugehämmert, mehlfarbiggehämmert
	Poster	rotfahl und rotfahlgehämmert
Fuchs, Alois	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden

Gaille;Thierry	Luzerner Einfarbige	weiß
	Poster	blau mit schwarzen Binden; rotfahl
	Eichbühler	alle Farbenschläge
Garbaczek, Walter	Luzerner Einfarbige	bl.m.s.B.; blaufahl m.d.B; gelbfahl; gelfahlgeh. rotfahlgeh.; weiß
	Luzerner Kupferkragen	mit Binden
Gebauer, Volker	Luzerner Kupferkragen	mit Binden
	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
Gehrmann, Karl-Heinz	Einfarbige Schweizertaube	blau, blaugehämmert, rotfahl, rotfahlgehämmert, weiß
	Poster	rotfahl
Gesterkamp, Jens		
Geye, Willi	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
Gläser, Karin		
Gläser, Günter		
Greiner-Mester, Jürgen	Luzerner Schildtauben	rotgesäumt, gelbgesäumt
Günther, Heiner	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
Gussor, Erwin		
Harrer, Frank	Zürcher Weißschwänze	blau ohne Binden
	Aargauer Weißschwänze	blau ohne Binden
Harz, Günter		
Heckt, Ralf	Poster	rotfahlgehämmert
Helmholz, Hans-Albert	Poster	rot- und gelbgehämmert
Helmholz, Sören	Poster	blau ohne Binden, blau mit schwarzen Binden, gehämmert
	Luzerner Schildtauben	rot
Heß, Julian	Thurgauer Schildtauben	rot
	Einfarbige Schweizertaube	weiß
Hildebrand, Detlef	Eichbühler	blau mit schwarzen Binden, blaugehämmert
Hobusch, Rainer	Luzerner Einfarbige	weiß
	Luzerner Goldkragen	gehämmert
Hochwimmer, Herbert	Luzerner Schildtauben	gelbfahl, gelbgesäumt
	Einfarbige Schweizertaube	weiß, schwarz
Holzhauser, Steffen	Wiggertaler Farbenschwanz	rot
	Luzerner Einfarbige	gelb und braun
Hörnlein, Hendrik	Thurgauer Schildtauben	schwarz
	Thurgauer Mehlfarbig	mit Binden
Huber, Paul		
Hutmacher, Ulrich		
Julmy, Alexis	Thurgauer Schildtauben	rot
Junod, Jean-Claude	Schweizer Einfarbige	weiß
Kähler, Olaf		
Kaps, Holger	Berner Lerchen	
Kermer, Siegfried	Thurgauer Mönche	blau mit weißen Binden, blauweißgeschuppt, schwarz mit weißen Binden
	Luzerner Riesekopf	schwarz
Klapproth, Marcel	Luzerner Einfarbige	weiß, schwarz
	Zürcher Weißschwänze	schwarz
Koch, Wolfgang	Einfarbige Schweizertaube	schwarz; andalusierfarbig
	Berner Gugger	Blauschwanz
	Luzerner Kupferkragen	mit Binden
	Berner Weißschwänze	blaugehämmert
Köhler, Manfred	Berner Gugger	blau- und weißschwanz
	Thurgauer Elmer	gelb
Kopp, Andrea	Einfarbige Schweizer Taube	schwarz
Kopp, Roland	Einfarbige Schweizer Taube	schwarz
Korupp, Waldemar	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
Köstler, Florian		
Kümpel, Frank	Berner Spiegelschwanz	blau
Kümpel, Horst	Eichbühler	blaugehämmert
	Einfarbige Schweizer Taube	blaugehämmert
Kümpel, Sandro	Thurgauer Elmer	gelb
	Einfarbige Schweizer Taube	rot, gelb, weiß; rotfahl, gelbfahl, blaufahl
Kundert, Martin	Thurgauer Schildtauben	alle Farbenschläge
	Einfarbige Schweizertaube	weiß
Kunz, Hansruedi	Thurgauer Mönche	bl.m.w.B; blauweißgeschuppt
Kunz, Vrenie	Thurgauer Mönche	bl.m.w.B; blauweißgeschuppt
Lasch, Joachim	Poster	rot- und gelbgehämmert
	Berner Halbschnäbler	rotgescheckt; schwarzgescheckt
Lehmann, Olaf	Luzerner Kupferkragen	mit Binden, gehämmert
	Berner Weißschwänze	schwarz, rot
Liebscher, Gerhard	Thurgauer Schildtauben	blauweißgeschuppt
	Luzerner Einfarbige	gelb
Liebscher, Manfred	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden, gehämmert
	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden, gehämmert
Lindemeier, Peter	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden, gehämmert
Lützner, Andreas	Thurgauer Mönche	blau mit weißen Binden
Lützner, Helmut	Thurgauer Mönche	blau mit weißen Binden
Luthard, Hans-Ulrich	Luzerner Einfarbige	Rotfahlgehämmert, gelbfahl, gelbgehämmert
Maier, Hubert	Luzerner Einfarbige	schwarz
Michl, Max	St. Galler Flügeltaube	schwarz, schwarz mit weißen Binden
	Aargauer Weißschwanz	schwarz
	Luzerner Einfarbige	schwarz, rot, gelb
Melzer, Gert	Berner Riesekopf	schwarz
Meyer, Alfred	Luzerner Goldkragen	mit Binden
Meyer, Hans-Jürgen	Thurgauer Elmer	braun

Meyer, Helmut	Thurgauer Schildtauben	schwarz
	Zürcher Weisschwänze	schwarz
Mildner, Rolf	Luzerner Kupferkragen	mit und ohne Binden, gehämmert
	Luzerner Einfarbige	blau o. und m. Binden
Million, Ernst	Luzerner Goldkragen	
Moser, Hans	Luzerner Einfarbige	schwarzgesäumt
Müller, Thomas		
Niederklöpfer, Heinrich	Thurgauer Weisschwänze	katzgrau; blau mit schwarzen Binden
	Luzerner Einfarbige	rotfahlgehämmert; gelbfahlgehämmert
Nolte, Karl-Heiz	Luzerner Einfarbige	gelb; rotfahlgehämmert
	Luzerner Weisschwanz	schwarz
Nömayer, Anton	Luzerner Einfarbige	rotfahlgehämmert
	Luzerner Goldkragen	mit Binden
Offermann, Brunhild	Berner Lerchen	
Paridaen, Peter	Berner Halbschnäbler	rotscheckig
Peter, Eberhard	Thurgauer Schildtauben	rot, schwarz, gelb, schwarz mit weißen Binden, schwarzweißgeschuppt
Peukert, Ingo	Berner Lerchen	
	Berner Riesekopf	schwarz
	Einfarbige Schweizertaube	schwarz
Pfeiffer, Wolfgang	Luzerner Goldkragen	mit Binden
	Luzerner Kupferkragen	ohne Binden
	Poster	rotfahl, gelbfahl
Porzel, Kurt	Zürcher Weisschwanz	schwarz
	Luzerner Kupferkragen	mit Binden
	Luzerner Einfarbige	blauschimmel
Pröll, Richard	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
	Luzerner Einfarbige	rotfahl und rotfahlgehämmert
Rasche, Harald	Berner Weisschwänze	rot, gelb, schwarz
	Poster	blau ohne Binden
Rehbein, Jürgen	Poster	rotfahl und rotfahlgehämmert
	Eichbühler	blau mit schwarzen Binden, blaugehämmert
Reißenweber, Alexander	Luzerner Einfarbige	schwarz
	Luzerner Goldkragen	mit Binden
Reißenweber, Jürgen	Eichbühler	blau mit schw. Binden, blau o. Binden, blaugehämmert, mehlfarbig, blaufahl o. Binden
	Poster	rotfahl, rotfahlgehämmert
	Luzerner Einfarbige	weiß
Reißenweber, Uwe	Eichbühler	rotfahlgehämmert und mehlfarbig mit Binden
Rodemerk, Jens	Poster	
Ruppel, Frank	Aargauer Weisschwänze	schwarz
Ruppel, Marvin	Schweizer Einfarbige	eisfarbig
Sanftenberg, Bernd	Luzerner Einfarbige	weiß
	Luzerner Weisschwanz	schwarz
Schelbert, Bruno	Luzerner Goldkragen	ohne Binden
Schneider, Claude	Schweizer Einfarbige	
	Luzerner Einfarbige	
Schikore, Rüdiger	Berner Weisschwanz	blau mit schwarzen Binden
	Thurgauer Weisschwänze	katzgrau; blau m.B. und gehämmert
	Zürcher Weisschwänze	schwarz
Schmidt, Volker	Thurgauer Schildtauben	schwarz, gelb, blau ohne Binden, blau mit schwarzen Binden, blaugehämmert, blaufahl mit Binden, blaufahlgehämmert, rotfahl, rotfahlgehämmert und gelbfahl mit Binden
Schoppe, Rainer	Luzerner Goldkragen	mit Binden
Schreiter, Gunter	Thurgauer Mönche	rot, gelb, blau mit weißen Binden, blauweißgeschuppt
Schulz, Hans-Joachim	Wiggertaler Farbenschwanz	rot, gelb, blau
Schulze, Ralf	Einfarbige Schweizertaube	weiß
Schultze, Ernst-Wilhelm	Poster	rotfahlgehämmert
Schweizer, Theo	Luzerner Einfarbige	weiß, rotfahlgehämmert
	Einfarbige Schweizertaube	weiß
Seeber, Joachim	Thurgauer Schildtauben	gelb
	Thurgauer Mehlfarbig	mit Binden
	Thurgauer Schildtauben	schwarz
Segbert, Alf	Thurgauer Weisschwänze	schwarz, blau mit schwarzen Binden,
	Poster	rotfahl
Seletto, Alain	Luzerner Einfarbige	gelbfahl, rotfahl, rotfahl-/gelbfahlgehämmert
	Luzerner Schildtauben	
Springmeyer, Gerhard	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
	Aargauer Weisschwänze	schwarz
Stephan, Achim	Enfarbige Schweizertaube	blau ohne Binden
	Aargauer Weisschwänze	blau ohne Binden; blau mit schwarzen Binden; blaugehämmert; schwarz
Titko, Johann	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
	Luzerner Kupferkragen	mit und ohne Binden
	Luzerner Einfarbige	rotfahl; rotfahlgehämmert; gelbfahl; gelbfahlgehämmert; weiß
Tussetschläger, Franz	Luzerner Einfarbige	gelbfahl
Uebersax, Christoph	St. Galler Flügeltaube	schwarz
	Berner Riesekopf	schwarz
	Einfarbige Schweizertaube	schwarz
Vogelsang, Michael	Luzerner Goldkragen	
Wagner, Reinhard	Luzerner Schildtauben	schwarz
	Luzerner Kupferkragen	ohne Binden

Walser, Ernst	Thurgauer Elmer	braun und gelb
	Luzerner Elmer	braun und gelb
	Poster	rotfahl
	Einfarbige Schweizertaube	gelb
	Luzerner Kupferkragen	mit Binden
Wälti, Hans	Wiggertaler Farbenschwänze	rot und gelb
	Aargauer Weißschwänze	blau ohne Binden, blau mit weißen Binden, blau mit schwarzen Binden,
Wehr, Ludger	Luzerner Einfarbige	weiss, gelbfahl
Weichold, Jürgen	Berner Riesekopf	schwarz
Weinzierl, Rupert Jun.		
Weiß, Herbert	Luzerner Schildtauben	rotgesäumt
Weißleder, Walter	Thurgauer Mönche	blau mit weißen Binden, blau mit schwarzen Binden, blaugehämmert
Werner, Henry	Thurgauer Schildtauben	rot und schwarz
	Thurgauer Mönche	blau ohne Binden
Werner, Gerd	Thurgauer Mönche	rot, gelb, rotweißgeschuppt, blau m. weißen Binden, blauweißgeschuppt
	Thurgauer Weißschwänze	blau mit schwarzen Binden, katzgrau
Wessel, Karl-Friedrich	Thurgauer Mehlfarbig	gehämmert
	Luzerner Goldkragen	mit Binden
Wicklein, Holger	Thurgauer Mönche	blau mit schwarzen Binden
Wille, Detlef	Luzerner Einfarbige	schwarz-, blau-, rot- und gelbgesäumt
Wille, Christian	Luzerner Einfarbige	weiß
Wimmer, Albert	Luzerner Einfarbige	weiß, blaugeschuppt
	Luzerner Goldkragen	ohne Binden
Wohlfahrt, Jens	Thurgauer Weißschwänze	katzgrau, blau mit schwarzen Binden, gehämmert
Wolf, Maik	Luzerner Schildtauben	blau, blaugehämmert
Wolf, Reiner	Thurgauer Weißschwänze	katzgrau, blau mit schwarzen Binden
Wolff, Peter	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
	Luzerner Einfarbige	rotfahlgehämmert
Wotzinger, Lukas	Luzerner Einfarbige	rotfahlgehämmert
Ziegtrum, Alexander	Luzerner Einfarbige	weiß; schwarz
Zietz, Arno	Thurgauer Mönche	blau mit weißen Binden, blauweißgeschuppt
Zirngibl, Rainer	Berner Riesekopf	schwarz

Gezüchtete Rassen im SV der Züchter Schweizer Taubenrassen



SIEGER IM WETTBEWERB DES SONDERVEREINS

SCHWEIZER GLOCKE

JOACHIM LASCH

POSTER, ROTFAHL – 386 PUNKTE

LEISTUNGSPREISE

LANGSCHNÄBLIGE RASSEN

ZGM SCHIKORE / ROß

THURGAUER WEIßSCHWANZ, BL.M.S.B – 569 PUNKTE

MITTELSCHNÄBLIGE RASSEN

BERND SANFTENBERG

LUZERNER EINFARBIGE, WEIß – 575 PUNKTE

BESONDERE RASSEN

JÜRGEN REIßENWEBER

POSTER, ROTFAHLGEHÄMMERT – 568 PUNKTE

PETER-EHRLEIN-FÖRDERPREIS

KARL-FRIEDRICH WESSEL

THURGAUER MEHLFARBIG, GEHÄMMERT – 381 PUNKTE

ZINNKANNE

KURT PORZEL

ZÜRCHER WEIßSCHWANZ, SCHWARZ

Auswertung der Ausstellungssaison 2015/2016

	SS Pfarrkirchen	SS Drebach	SS Viernau	SS VDT Leipzig	SS Nationale Dortmund	SS Nürnberg	HSS Verden
Datum:	21.-22.11.15	21.-22.11.15	21.-22.11.15	04.-06.12.15	18.-20.12.15	19.-20.12.15	09.-10.01.16
Tierzahl	168	107	30	433	64	90	363
Rassen	14	15	3	15	14	4	19
Aussteller	23	15	4	46	5	11	26

Deutsche Meister			Champion der HSS		
Züchter	Rasse	Farbenschlag	Züchter	Rasse	Farbenschlag
J. Lasch	Berner Halbschnäbler	schwarzgesch.	J. Lasch	Berner Halbschnäbler	rotgesch.
J. Lasch	Poster	rotfahl	R. Barkhau	Eichbühler	blau o.B.
J. Reußenweber	Poster	rotfahlgeh.	L. Balkenhol	Poster	rotfahlgeh.
R. Diefert	Schweizer Einfarbige	gelb	S. Kämpel	Schweizer Einfarbige	weiß
P. Paridaen	Berner Lerchen	blaugeh.	I. Peukert	Berner Lerche	
E. Peter	Thurgauer Schild	schwarzgesch.	K-F. Wessel	Thurgauer Mehlfarbige	gehämmert
B. Sanftenberg	Luzerner Einfarbige	weiß	ZG Schikore/Roß	Thurgauer Weißschwanz	katzgrau
M. Amelung	Luzerner Kupferkragen	mit Binden	V. Schmidt	Thurgauer Schild	gelbfahl
ZG Lehmann/Wolf	Luzerner Kupferkragen	gehämmert	F. Ruppelt	Aargauer Weißschwanz	schwarz
R. Edmüller	Luzerner Goldkragen	o. Binden	P. Lindemeier	Luzerner Einfarbige	rotfahlgeh.
Prof. F. Ficker	Luzerner Goldkragen	m. Binden	W. Pfeiffer	Luzerner Kupferkragen	ohne Binden
			J. Tidko	Luzerner Goldkragen	mit Binden
			M. Klapproth	Luzerner Riesekopf	schwarz
			B. Sanftenberg	Luzerner Weißschwanz	schwarz
			J. Greiner-Meister	Luzerner Schild	rotgesäumt
			K. Porzel	Zürcher Weißschwanz	schwarz

In ehrendem Gedenken – Werner Wuckelt †

Unser Zuchtfreund Werner Wuckelt aus Bodelwitz ist 16.02.2016
im Alter von 74 Jahren verstorben.

Er war seit 1998 Mitglied im Sonderverein der Züchter Schweizer In einer
äußerst gepflegten Zuchtanlage züchtete er diese Rasse mit großem Erfolg.
Zuchtfreund Wuckelt war nicht nur ein Fachmann in der Rassetaubenzucht,
sondern auch als Züchter der weißen Zwergwyandotten.

Als Preisrichter genoss er in Züchterkreisen aufgrund seines Fachwissens
einen außerordentlich guten Ruf.

Seine Einsatzbereitschaft für unseren Sonderverein wurde mit der Bronzenen
Ehrennadel bedacht.

Mit Werner Wuckelt verlieren wir einen Zuchtfreund, der durch seine ruhige,
freundliche und verlässliche Art allseits beliebt war
und sich dadurch auch großer Wertschätzung erfreute.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Wir werden ihn sehr vermissen und ihm ein ehrendes
Gedenken bewahren.

Schweizer Tauben zur Hauptsonderschau in Verden an der Aller 2015

Nach vielen Jahren der Abstinenz im Norden unserer Republik trafen sich die
Züchter der Schweizer Taubenrassen zu Ihrer Hauptsonderschau in Verden an der
Aller.

Die Rassetaubenzüchter – Vereinigung Allerland hatte kurzfristig und
unkonventionell unsere Schau übernommen, nachdem aufgrund unvorhersehbarer
Veränderungen die Durchführung in Wichendorf bei Hannover nicht mehr möglich
war.

Die Rassetaubenfreunde aus Verden hatten sich noch einige Sondervereine mehr zu
ihrem 50jährigen Vereins- und Ausstellungsjubiläum eingeladen.

Durch die Teilnahme des 56. Städtekampfs der kurzschnäbligen Tümmler, der
Gruppenschau des SV der Thüringer Farbentauben, der Gruppenschau des SV der
Danziger Hochflieger und durch unsere Teilnahme fanden mehr als 2.000 herrliche
Rassetauben den Weg in die Ausstellungshalle. Dabei war die Vorbereitung der
Ausstellung für die Verdener Zuchtfreunde alles andere als einfach, denn sie
mussten kurzfristig auf ihr gewohntes Ausstellungslokal, eine geräumige Sporthalle
verzichten und mit einer etwas kleineren Werkhalle vorliebnehmen.

Wenn man aber alles gut durchdenkt, pragmatisch organisiert und ausführt, dann
lässt sich auch unter solchen Bedingungen eine Ausstellung dieser Größenordnung
zur Zufriedenheit der Teilnehmer und Besucher ausrichten.

Dafür gilt den Verdener Zuchtfreunden um Ihren emsigen Vorsitzenden, Edmund
Schmidt, ein ganz großes Dankeschön.



Wir wussten um die Schwierigkeiten zur Durchführung unserer Hauptsonderschau. Ortswechsel und Terminüberschneidungen waren Indikatoren für eine zu erwartende mäßige Beteiligung, dass allerdings nur 363 Schweizer Tauben zur Hauptsonderschau 2015 eingestellt wurden, ist deprimierend und zeugt nicht in jedem Fall von Fairness gegenüber den Organisatoren und Mitgliedern, die dieses Mal einen kürzeren Weg zum Ausstellungslokal hatten.

Den Anfang unserer Schweizer Tauben machten sieben Berner Halbschnäbler im rotgescheckten (rotgemasert nach Standardüberarbeitung) Farbenschlag. Sie waren sicherlich in den vergangenen Jahren schon einheitlicher in ihrem Erscheinungsbild. Probleme in dem Spitzkappensitz, der Augenrandfarbe oder der Brustfülle wurden auf den Bewertungskarten vermerkt. Trotzdem ist es bemerkenswert, was Alleinzüchter J. Lasch zum Erhalt dieser Rasse in beiden Farbenschlägen in den letzten Jahren geleistet hat.



Der Lohn zu dieser Ausstellung war ein **HV 96 E** plus **Champion** auf eine 0,1 alt.

Es folgten 16 Eichbühler in sechs Farbschlägen aus zwei Zuchten. Wenige Ausfälle wurden dokumentiert. Keilfülle, Augenrandstruktur, Brustbreite und gewinkelter Stand sind zu verbessern. Auch harmonischer in der Farbe bzw. Zeichnung hätten sich einige Vertreter zeigen können. Aufpassen müssen wir auf zu große, kompakte Eichbühler. Das Spitzentier war eine 0,1 jung im Farbschlag Blau ohne Binden mit **V 97 JB** und **Champion** von Zfrd. R. Barkhau.



Die Poster gewinnen wieder an Beliebtheit, denn 42 Tauben in drei Farbschlägen erinnern an bessere Zeiten, die diese Rasse schon erlebt hat. Qualitativ gab es nicht so viel zu bemängeln. Übliche Kritiken bezogen sich auf die geforderte Trapezform des Kopfes, denn gerade der Nackenabgang hätte bei dem einen oder anderen Tier noch kantiger sein können. Auch Körperlänge, abfallende

Haltung, Standfreiheit und Augenrandstruktur wurden kritisch hinterfragt. Weniger Probleme gab es mit der Farbe und Zeichnung. Recht ausgeglichen war der rotfahle Farbschlag. Hier konnten zwei Spitzentiere, ein 1,0 alt mit **V 97 SE** und eine 0,1 jung **V 97 JB**, beide von Zfrd. J. Lasch, identifiziert werden. Die 1,0 jung von L. Balkenhol in Rotgehämmert erhielt **V 97 SVEB** und **Champion**.



Der Trend der letzten Jahre bei den Schweizer Einfarbigen Tauben setzte sich auch in Verden fort. Es wird nicht nur der weiße Farbschlag ausgestellt, auch verschiedene blau- und fahlfarbene sind präsent. Erstmals in Deutschland wurden die eifarbigten Schweizer Einfarbigen zu einer Hauptsonderschau gezeigt. Im weißen Farbschlag dominierten,

wie schon in Leipzig, die Tauben von S. Kümpel und R. Diefert.

Dieses Mal hatte allerdings Zfrd. Kümpel die Nase vorn. Die Tauben aus diesen Zuchten brillierten durch einen top Pflegezustand verbunden mit einer straffen Feder.

Elegante Halsführung und der typische Stirnaufbau mit einer hohen Spitzkappe waren weit verbreitet. Einzelne, wenige Tauben dieses Farbenschlags hatten eine reichlich dicken Hals und sie waren dann auch noch ziemlich grob im Körperbau. Die rotfahlen und blauen Schweizer Einfarbigten stehen den weißen etwas nach.

Das liegt weniger an der Form und der Farbe, als vielmehr am gewünschten Kopfaufbau bzw. der hohen Spitzkappe. Wir müssen diese Farbenschläge weiter fördern, wollen wir sie auch in der Zukunft zu Gesicht bekommen.

Die eisfarbigen Tauben hatten kaum Probleme mit der Grundfarbe und auch wenige mit den Binden. Hier muss zielgerichtet darauf hin gearbeitet werden, dass sich der Kopfaufbau und die Spitzkappenhöhe den Standardanforderungen angleichen. Trotzdem Gratulation zu dem erreichten Zuchtstand.

Zum **Champion** wurde ein 1,0 weiß mit **V 97 SVEB** von S. Kümpel gekürt.



Zehn Berner Lerchen den derzeitigen Neben Problemen im Kappensitz waren auch zeichnungsseitige Defizite Punktzahlen sich allerdings auch dass die Berner Lerche Angriffspunkten bietet und schwieriger ist diese Rasse in Vollendung zu präsentieren, als das bei anderen Rassen oder Farbenschlägen der Fall ist.



verkörperten nur bedingt Zuchtstand.

Kopfaufbau und farbliche und erkennbar, die höhere verhinderten. Man muss darüber bewusst sein, eine Vielzahl von damit es ungleich

Für einen wirklich feinen 1,0 jung bekam Zfrd. I. Peukert verdienstermaßen ein **HV 96 E** verbunden mit dem **Champion**.

Drei Berner Weißschwänze in blau mit schwarzen Binden waren da, mehr aber auch nicht. Sie waren zu weit vom Standard entfernen, als dass sie sich für höhere Punktzahlen anbieten konnten. Förderungswürdig sind sie aber allemal, denn wann bekommen wir in diesem Farbenschlag schon mal welche zu sehen.



Die 19 Thurgauer Mehlfarbigten in Bindig und gehämmert zeigten, dass sie noch nicht ganz verschwunden sind aus der Rasse- bzw. Farbenschlagpalette unserer Schweizer Tauben. Nimmt man die eine Zucht in Süddeutschland noch hinzu, so

ändert sich doch nichts an der Feststellung, viel zu wenige Züchter in Deutschland beschäftigen sich mit diesen aparten Tauben.

Wenn auch einzelne Tiere, die dem Standard nahe kamen, herausgestellt werden konnten, so waren jedoch in der breite Abweichungen unübersehbar. Mehr Konzentration in der züchterischen Arbeit muss, insbesondere bei den Bindigen, auf die Grundfarbe gelegt werden. Mehlfarben hat eine ganz bestimmte Bedeutung und ist nicht gleichzusetzen mit bläulichem Anflug oder stark absetzende Bauchfarbe. Ebenso ist Grünglanz im Hals zu vermeiden. Wie aber soll man vorankommen, wenn geeignete Partner in einer Ausgleichspaarung fehlen und nicht zu beschaffen sind? Vielleicht wäre mit viel Geduld ein Einkreuzen eines Goldkragens, der über eine gleichmäßige und helle Grundfarbe verfügt, ein Lösungsansatz.

Die gehämmerte Variante hatte in Verden deutliche Vorteile. Hier waren typhafte Vertreter zu sehen, die auch farblich nicht zu sehr abwichen.

Zfrd. K-F. Wessel war Alleinaussteller und stellte den **Champion** mit einer 0,1 jung gehämmert und **HV 96 E**.

Die 15 Thurgauer Weißschwänze in den Farbenschlägen Blau m.s.B. und katzgrau bildeten eine homogene Gruppe mit einem hohen Qualitätsniveau. Elegante Figuren, gepaart mit typvollen Kopfpunkten, führten zu einem hohen Notendurchschnitt, auch deshalb weil es kaum Ausfälle in der Farbe oder Zeichnung gab.



Verdienter Lohn waren das **V97 SVEB** auf 1,0 jung Blau m.s.B. und **V97 JB** und **Champion** auf 1,0 jung Katzgrau für die ZG Schikore / Roß.

Auch die Thurgauer Mönche bleiben ein Sorgenkind innerhalb der Schweizer Taubenfamilie in Deutschland. Es gab zwar keine größeren Abstufungen in den ganz niedrigen Notenbereich, aber auch nach Oben hin war da nicht viel zu bewerten. Besonders Farb- und Zeichnungsprobleme waren letztlich dafür ausschlaggebend. Ein größerer Förderkreis würde dieser Rasse gut tun.

Ein ganz anderes Bild dagegen boten die 25 Thurgauer Schildtauben. Wenn auch in den einzelnen Farbenschlägen nur mit wenigen Exemplaren präsent, war eine gute Durchzüchtung unverkennbar. Wenn es Ausfälle gab, betraf das ausnahmslos Farb- oder Zeichnungsfehler.

Ansonsten fehlten in diesem Jahr einige Spitzenzuchten aus Thüringen bzw. dem Erzgebirge, so dass der Harz allein vertreten war und Zfrd. Volker Schmidt seine Dominanz in den blauen und fahlen Farbenschlägen erneut unter Beweis stellen konnte.



Der **Champion** unter den Thurgauer Schildern war eine 0,1 jung in Gelbfahl mit **V97 LVEB** gefolgt von einer 0,1 jung in Blaugehämmert mit **97V SVEB**.

Die kleine Kollektion von vier Aargauer Weißschwänze in schwarz bildeten den Abschluss unserer „Langschnäbligen Schweizer Tauben“ und zeigten sich in einer guten Durchschnittsqualität. Spitze die 0,1 jung mit **V97 SVEB** und **Champion** von F. Ruppelt.



Die 174 Luzerner Tauben stellten nahezu die Hälfte aller ausgestellten Schweizer Tauben in Verden.



Am Anfang die Luzerner Einfarbigen in den traditionellen anerkannten Farbschlägen, aber auch als Schimmel in der AOC Klasse. Die Weißen, wie fast immer, sehr ausgeglichen in einer hervorragenden Kondition und Federqualität. Gut verkörpert wurde der gewinkelte Stand mit Körperformen, die im richtigen Längenverhältnis standen. Auch Kopfaufbau und Spitzkappensitz konnten gefallen. Die Augenrandabdeckung und der

Rückenschluss mussten schon mal kritisch hinterfragt werden. Auch muss der

abfallenden Körperhaltung hin und wieder mehr Aufmerksamkeit geschenkt werden. Die Spitzentiere stellte einmal mehr Zfrd. B. Sanftenberg mit 1,0 jung **V97 SVEP** sowie 0,1 alt und **V97 RTZV-B**.

Die schwarzen Einfarbigen konnten in diesem Jahr nicht ganz ihre Spitzenstellung halten. Die Augenrandfarbe und -struktur verhinderten das zum größten Teil. Wenn dann noch duffe Grundfarbe hinzukam, mussten weitere Abstufungen vorgenommen werden. Vom Typ her verkörpern sie das, was der Standard fordert.



HV96 SE
Schwarz
M. Klapproth



HV RE
Bl.m.s.B.
R. Mildner

Die Blauen mit und ohne binden waren tatsächlich solche, soll heißen, das Brustkupfer war fast gänzlich verdrängt. Auch sonst waren recht typvolle Tauben in dieser Kollektion zu sehen.



Der rotfahle und rotfahlgehämmerte Farbenschlag erfreut sich allgemeiner Beliebtheit. Das Spitzentier ein 1,0 jung rotfahlgehämmert mit **V97 SVEB** und **Champion** wurde von P. Lindemeier ausgestellt.

In der AOC Klasse waren sowohl Blauschimmel, als auch Blaufahlschimmel zu sehen. An ihrer Qualität wurde deutlich, dass diese Farbenschläge einen geraden Weg in ihrer Entwicklung gegangen sind, der sie ohne Bedenken mit der Standardänderung in diesem Jahr zu vollwertigen Mitgliedern der anerkannten Farbeschlagpalette der Luzerner Einfarbigen werden lässt. Natürlich gab es auch Verbesserungspotential. Der Stand könnte öfter noch gewinkelter sein und die Form sollte nicht länger oder grober werden.

Zfrd. H. Hörnlein errang auf 1,0 alt **HV96 JB**.



Luzerner Kupferkragen, 26 an der Zahl, hoben sich durch eine ausgeglichene Qualität hervor. In allen drei Farbschlägen standen standardgerechte Tauben und die Ausfälle hielten sich in Grenzen. Abstufungen wurden wegen mehr Kopfschubstanz, höherer Spitzkappe, mehr Brustfülle oder bessere Augenrandabdeckung vorgenommen.

Der 1,0 junge Täuber mit **V97 SVEB** und **Champion** von W. Pfeiffer zeigte sich nicht das erste Mal als Bester seiner Klasse.



Die Luzerner Goldkragen in den drei Farbschlägen waren mit 46 Tauben gut vertreten, aber es fehlten natürlich auch einige Zuchten.

Die Goldkragen ohne Binden haben ihre Vormachtstellung aus dem Vorjahr und insbesondere auch in Bezug auf die VDT Ausstellung 2015 in Leipzig verteidigt, wobei sich die Spitzentiere über mehrere Zuchten verteilten.

Es gab keinen Goldkragen ohne Binden, der mit weniger als 93 Punkten bewertet werden musste. Wünsche betrafen die geforderte gleichmäßige Grundfarbe, Verbesserungen in der Kopfschubstanz und im Spitzkappensitz.

Der 1,0 jung von W. Pfeiffer erhielt **V97 SVEB**.



Unter den Bindigen stach die 0,1 jung vom Altmeister J. Tidko mit **V97 SVEB** und **Champion** hervor.

Neben den Wünschen, die schon bei den Hohligen geäußert wurden, gab es auch Kritik hinsichtlich der Körperschubstanz sowie der Bindenfarbe und -form.

Die Luzerner Rieselköpfe, Luzerner Weißschwänze und die Luzerner Elmer können in einem abgehandelt werden.



Nur wenige Exemplare waren gemeldet, davon blieben aber der Ausstellung noch einige fern oder es wurde ein anderer Farbeschlag ausgestellt. Insgesamt haben diese drei Luzerner Rassen größere Probleme, um in der Breite zur Qualität anderer Farbenschlüge aufzuschließen. Zu wenige Züchter beschäftigen sich mit ihnen und die jährliche Ausfallrate in der Nachzucht ist sehr groß. Man freut sich dann schon immer sehr, wenn diese Rassen einzelne Tiere hervorbringen, die dem Standard nahe kommen. So auch in Verden mit dem 1,0 jung Rieselkopf von M. Klapproth und dem 1,0 jung Weißschwanz von B. Sanftenberg jeweils **HV96 SE** und **Champion**.



Die Qualität der 10 Luzerner Schildtauben in rot- und gelbgesäumt war sehr durchwachsen. Neben allgemeiner Kritik zum Stand, zur Brustfülle oder zum Spitzkappensitz, gab es gravierenderes hinsichtlich der Schildzeichnung und -farbe, hier Farbreinheit des Schildes, Klappenfedern oder sogar die Anzahl weißer / farbiger Schwingen, zu vermerken.

Wenigstens aber eine Schildtaube, eine 0,1 jung in Rotgesäumt mit **HV96 KVE** und **Champion** von J. Greiner-Mester, stach hervor.

Die sechs Zürcher Weißschwänze zum Abschluss waren von ausgeglichener Qualität. Hier ist der Alleinzüchter K. Porzel gefordert. Trotzdem immer wieder erfreulich auch hier einzelne absolute Spitzentiere hervorheben zu können.

In diesem Jahr eine 0,1 alt schwarz mit **V97 SVEB** und **Champion**.



Die Hauptsonderschau 2015/2016 gehört sind in Erfüllung gegangen, sowohl bei dem einen oder anderen Züchter, als auch

beim Vorstand unseres Sondervereins.

Trotzdem muss man dem Ausrichter der Rasetaubenzüchter-Vereinigung Allerland mit allen fleißigen Helfern ein ganz großes Dankeschön aussprechen. Alle Teilnehmer haben sich sehr wohl gefühlt, die Tauben waren bestens versorgt, so dass die große Taubenausstellung in Verden zum Höhepunkt der vergangenen Saison für unseren Sonderverein wurde.

Wir stehen in diesem Jahr 2016 vor einer noch viel größeren Herausforderung, die 3. Rassebezogene Europaschau für Schweizer Tauben in Schleusingen erfordert unsere ganze Aufmerksamkeit.

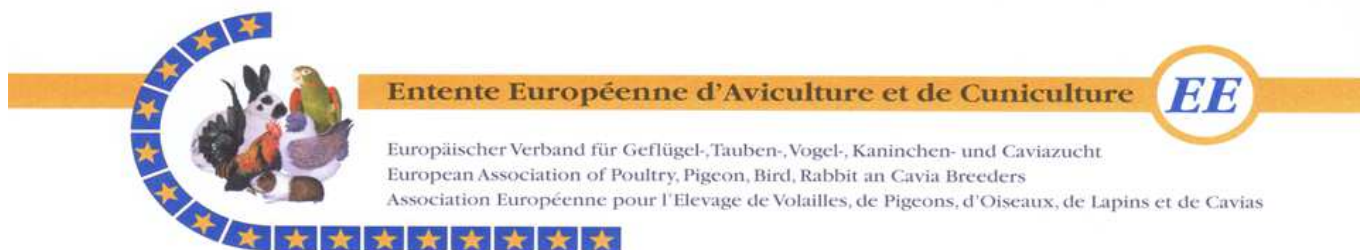
Wollen wir diese Veranstaltung erfolgreich bewältigen, braucht es genügend gute Nachzucht, dazu wünsche ich uns eine glückliche Hand bei der Aufzucht der Jungtauben, es bedarf aber auch den guten Willen der Mitglieder zur Teilnahme und Gestaltung dieses Events.

Ich wünsche uns dazu viel Erfolg.

W. Pfeiffer

Benzingerode, Februar 2016

In Vertretung vom Zuchtwart



3. Rassebezogene Europaschau für Schweizer Tauben

Auf nach Schleusingen/Thüringen

***zur 3. Rassebezogenen Europaschau für Schweizer Tauben
vom
29. - 30. Dezember 2016!***

*Alle notwendigen Informationen und Einladungen erfolgen mit dem
Sommerrundschreiben bzw. auf unserer Internetseite!!!!*

Standardänderungen – Schweizer Tauben 2016

Ziel der Standardänderungen für die Schweizer Taubenrassen:

- Anpassung an Tierschutzforderungen für Eichbühler, Luzerner Tauben und Zürcher Weisschwänze = Übergang von Behosung zu Bestrümpfung



Für die Bewertung hat die Fachtechnische Kommission von Rasetauben Schweiz folgendes entschieden → **Drei Jahre Anpassungszeit.**

Das erste Jahr, das heißt 2016, werden die Jungtauben als bestrümpft bewertet werden, die andern als behost.

Das zweite Jahr, das heißt 2017, werden die Jungtauben und die Einjährigen als bestrümpft bewertet werden, die andern als behost.

Das dritte und letzte Anpassungsjahr, das heißt 2018, werden 2018, 2017 und 2016 Tauben als bestrümpft bewertet werden, die andern als behost.

Ab 2019 werden alle Tauben als bestrümpft bewertet werden.

- Um den aufwendigen Zulassungsprozess für neue Farbenschläge zu erleichtern werden vorhandene oder in der Entstehung begriffene Farbenschläge, die noch nicht standardisiert sind, als solche aufgenommen.
Bitte bei den einzelnen Rassen berücksichtigen!
- Reduzierung der Anzahl der „Groben Fehler“ rassebezogen → Ziel = Verringerung der Vergabenotwendigkeit der Note „Befriedigend (90 Punkte), die laut AAB beim Vermerk eines „Groben Fehlers“, auf der Bewertungskarte vergeben werden muss
Bitte bei den einzelnen Rassen berücksichtigen!
- Standardmodifikation einzelner Schweizer Taubenrassen.

Momentan sind die neuen Standardblätter bei Jean-Louis Frindel zum Zeichnen.

Die Standardänderungen werden 2016 publiziert und 2017 gedruckt.

Achtung Beitragskassierung!!!!

Eingezogen kann der Beitrag nur über das SEPA Verfahren werden.

Dazu bitte das SEPA Formular benutzen, wenn noch nicht übermittelt.

Unbedingt auch Änderungen zu den Kontendaten umgehend übermitteln, damit für den Einzelnen keine Gebührenkosten wegen Fehlbuchungen anfallen.

*Hier unsere Bankverbindung bei **Überweisungen**:*



Der Beitrag beträgt weitein 15,- € für den SV + 1,- € für die Mitglieder, die gleichzeitig dem KSTR angehören.

Aufnahmeerklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt in den SV der Züchter Schweizer Taubenrassen

ab dem:

Den Mitgliedsbeitrag in Höhe von 15 € / Jahr werde ich mit SEPA Verfahren entrichten.
Die Satzungen des Vereins erkenne ich an.

Name: Vorname:

Straße: PLZ/ Wohnort:

Geburtsdatum: Hochzeitdatum:

Telefon:

Datum: Unterschrift:

Gezüchtete Rassen:

**Die Beitrittserklärung wird lt. Mitgliederbeschluss nur mit ausgefüllter
Beitragseinzugsermächtigung (SEPA Formular) angenommen!**

SEPA Lastschrift-Mandat

Mitgliedsnummer vom SV auszufüllen

Mandatsreferenz – vom Zahlungsempfänger auszufüllen

Ich ermächtige / Wir ermächtigen Sonderverein der Züchter Schweizer Taubenrassen Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die von Sonderverein der Züchter Schweizer Taubenrassen auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bitte alle mit * gekennzeichneten Felder ausfüllen.

Name des Zahlungspflichtigen *

Name des Zahlungspflichtigen

Anschrift des Zahlungspflichtigen *

Straße und Hausnummer

*

Postleitzahl Ort

*

Land

Internationale Bankkontonummer

wenn möglich Kopie der
Bankkarte beifügen
Deutlich Schreiben!!!

*

Internationale Bankkontonummer – IBAN des Zahlungspflichtigen

*

SWIFT BIC / Bank Identifier Code / Internationale Bankleitzahl des Instituts des Zahlungspflichtigen

Name des Zahlungsempfängers *

Name des Zahlungsempfängers

*

Identifikationsnummer des Zahlungsempfängers / Gläubiger-ID

*

Straße und Hausnummer

*

Postleitzahl Ort

*

Land

Zahlungsart * ☒ Wiederkehrende Zahlung ☐ Einmalige Zahlung

Unterzeichnet in *

Ort

Datum

Bitte hier unterschreiben

*

Hinweis: Meine / Unsere Rechte zu dem obigen Mandat sind in einem Merkblatt enthalten, dass ich / wir von meinem / unserem Kreditinstitut erhalten kann / können.